



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

VB 2/S-BC Strategisches Beteiligungscontrolling

Beteiligt:

Betreff:

Gründung der Gesellschaft DMO GmbH als Tochterunternehmen der TKRZ Stadtwerke GmbH Emsdetten, und der items GmbH & Co. KG

Beratungsfolge:

21.03.2024 Haupt- und Finanzausschuss
11.04.2024 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Gründung der Gesellschaft DMO GmbH als Tochterunternehmen der TKRZ Stadtwerke GmbH, Emsdetten, und der items GmbH & Co. KG wird zugestimmt.
2. Der Einzahlung von 2 Mio. € in das Eigenkapital der DMO GmbH zum Erwerb eines Geschäftsanteils in Höhe von 50% wird zugestimmt.
3. Der Errichtung eines Rechenzentrums durch die DMO GmbH am Flughafen Münster/Osnabrück (FMO) wird zugestimmt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschlüsse zu 1.-3. gemäß § 115 GO NRW bei der zuständigen Kommunalaufsicht anzuzeigen.
5. Herr Erik Höhne (Vorstand der Mark-E AG) wird als Vertreter der Kommune gemäß § 113 GO NRW in die Gesellschafterversammlung der items management GmbH, in die Gesellschafterversammlung der items GmbH & Co. KG sowie in den Beirat der items GmbH & Co. KG entsandt. Herr Höhne wird zudem angewiesen, den Beschlüssen zu 1.-3. in diesen Gremien zuzustimmen.
6. Der Geschäftsführer der items GmbH & Co. KG wird als Vertreter der Kommune gemäß § 113 GO NRW in die Gesellschafterversammlung der DMO GmbH entsandt.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Die Mark-E AG hält 10,00 % der Anteile an der items management GmbH, die zudem Komplementärin der items GmbH & Co. KG ist. Die items wurde 1999 durch Auslagerung des IT-Bereichs der Stadtwerke Münster gegründet. Seither wurden mehrere kommunale Gesellschafter aufgenommen. Im Regelfall ging damit auch die (teilweise) Übernahme der jeweiligen IT-Abteilungen bzw. der Abschluss von Verträgen über die Erbringung umfangreicher IT-Dienstleistungen einher. Diese Dienstleistungen umfassen auch den Aufbau und Betrieb von Rechenzentren.

Ziel ist der Aufbau von Rechenzentrumskapazitäten für die Erbringung der Dienstleistungen der items GmbH & Co. KG und der TKRZ Stadtwerke GmbH (100% Tochter der Stadtwerke Emsdetten) unter Berücksichtigung der steigenden Anforderungen an IT-Sicherheit, Energieeffizienz und Datensouveränität. Hierzu ist geplant, am Standort Flughafen Münster-Osnabrück in Greven ein neues Rechenzentrum zu errichten. Der Standort bietet die Möglichkeit der eigenen PV-Stromerzeugung (min. 600-750 kWp), der Anbindung an den vorhandenen TKRZ-Glasfaserbackbone, die Nutzung der Abwärme und die Option der sukzessiven Erweiterung der Kapazitäten über einzelne Bauabschnitte. Der erste Bauabschnitt ist kalkuliert auf die Realisierung von 140 Server-Racks/0,7 MW elektrischer Anschlussleistung.

Die Anteilseigner der neuzugründenden „DMO GmbH“, mit dem Unternehmenssitz Greven, werden zu jeweils 50% die items GmbH & Co. KG und die TKRZ Stadtwerke GmbH. Der Business-Case sieht eine Investitionssumme in Höhe von 8,2 Mio. € vor. Das Eigenkapital in Höhe von insgesamt 4,0 Mio. € teilt sich auf in 2,0 Mio. € Barmitteln seitens items GmbH & Co. KG und seitens TKRZ Stadtwerke GmbH durch Einbringung des RZ Rheine ergänzt um Barmittel im Gesamtwert von 2,0 Mio. €.

Die neue Gesellschaft wird kein Personal anstellen. Die notwendigen Tätigkeiten zur Erfüllung der Geschäftszwecke (RZ-Betrieb, Informationssicherheit, Finanzen, Controlling...) werden durch die Gesellschafter erbracht. Hierdurch können finanzielle Risiken reduziert und vorhandene Strukturen effizienter ausgelastet werden. In der Hochlaufkurve der 140 Server-Racks gehen wir von einer Belegung bei Betriebsbeginn von 25 Racks und ab dem zweiten Jahr von 46 Racks, einer jährlichen Steigerung der Auslastung von 25% und einer Maximalbelegung von 90% aus – womit im 6. Jahr die Zielmarke der Maximalbelegung erreicht wird. Die Steigerung der Fertigungstiefe ergänzt das Angebotsportfolio der items. Kunden und Gesellschafter müssen dem steigenden Sicherheits- und Verfügbarkeitsanforderungen gerecht werden. Die Umsetzung dieser Anforderungen stellt die Kunden vor große finanzielle und organisatorische Herausforderungen. Ein professional gemanagtes, regionales Rechenzentrum kann hier wirksam entlasten.



Die Veränderungen haben keine finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hagen.

Die Gründung der DMO GmbH ist gemäß § 115 GO NRW bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____
